



Statistischer Bericht



Kaufwerte für Bauland

2009

M I 6 – j/09

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Ergebnisse	4
Abbildungen	
Abb. 1 Kauffälle für Bauland in Sachsen 1996 bis 2009 nach Baulandarten	5
Abb. 2 Kaufwerte für Bauland 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	5
Tabellen	
1. Kaufwerte für Bauland 2009 nach Baulandarten sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen	6
2. Kaufwerte für Bauland 2009 nach Baulandarten und Baugebieten	9
3. Kaufwerte für Bauland 2009 nach Baulandarten und Gemeindegrößenklassen	10
4. Kaufwerte für Bauland 2009 nach Baulandarten und Grundstücksgößenklassen	12
5. Kaufwerte für Bauland 2009 nach Baulandarten und Preisklassen	13

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Die gesetzlichen Grundlagen der Statistik der Kaufwerte für Bauland bilden das Gesetz über die Preisstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 720-9, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 20 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246), sowie die Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Preisstatistik vom 29. Mai 1959 (BANz Nr. 104 S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Gemäß den §§ 2 Nr. 5 und 7 des Preisstatistikgesetzes ist die Erfassung von Preisen für Grundstücke, die nach Arten und Merkmalen genau zu bezeichnen sind, vorgesehen.

Aussage der Kaufwerte für Bauland

Die Statistik der Kaufwerte für Bauland ist neben der Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz ein Teil der Bodenmarktstatistiken. Sie gibt Auskunft über Verkaufszahlen, die Art des veräußerten Grundstückes sowie zur Kaufsumme und dokumentiert so u. a. die städtebauliche Entwicklung.

Die ausgewiesenen Kaufwerte lassen sich allerdings nur bedingt für einen zeitlichen Vergleich nutzen, da sie auf jeweils anders gearteten Einzelfällen basieren. Aus diesem Grund ist die Statistik der Kaufwerte für Bauland vielmehr eine Art Grundeigentumswechselstatistik. Bei der Beurteilung von speziellen Grundstücken ist es günstiger, auf die von den Gutachterausschüssen ermittelten Bodenrichtwerte zurückzugreifen.

Berichtskreis und Merkmale

Diese Bodenmarktstatistik ist eine vierteljährliche Sekundärerhebung, deren Ergebnisse jährlich veröffentlicht werden. Die erforderlichen Angaben liefern die Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse.

Bezug genommen wird dabei nur auf durch Kauf erworbene unbebaute Grundstücke, die eine Mindestfläche von 100 Quadratmetern umfassen, in den Baugebieten der Gemeinden liegen sowie Baulandeigenschaften besitzen. Die für die statistische Auswertung der Verkäufe relevanten Merkmale definieren sich wie folgt:

Der *Verkaufspreis* versteht sich ohne Grunderwerbsnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notariats- und Gerichtsgebühren, Grunderwerbssteuer). Gegebenenfalls beinhaltet er besonders vereinbarte Beträge für Aufwuchs, Zäune u. Ä., ferner den Kapitalwert für Leibrenten sowie

die Erschließungskosten, soweit sie aus den Vertragsunterlagen hervorgehen.

Die wichtigste Klassifizierung beruht auf der *Art des veräußerten Baulandes*:

- *Baureifes Land* sind Flächen, die nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften baulich nutzbar sind. Die Gemeinde hat diese Grundstücke für eine Bebauung vorgesehen und ihr Erschließungsgrad gestattet eine sofortige Bebauung. Baureifes Land liegt im Allgemeinen an endgültig oder vorläufig ausgebauten Straßen und ist in der Regel bereits in passende Parzellen eingeteilt. Es fallen hierunter in erster Linie Baulücken und der städtebautechnisch erschlossene Grundbesitz, der mitunter nur eine geringe oder keine Bebauung zeigt. Auch ein Trenngrundstück ist baureifes Land, wenn es durch Hinzunahme eines Nachbargrundstückes bebaut werden kann.
- *Rohbauland* sind unbebaute Grundstücke, die für eine Bebauung vorgesehen, aber noch nicht erschlossen sind. Sie liegen im Baugebiet der Gemeinde und werden in absehbarer Zeit bei einer geordneten baulichen Entwicklung zur Erschließung und Bebauung freigegeben.
- Sonstiges Bauland kann seinem Charakter nach sowohl baureifes Land als auch Rohbauland sein. Es unterscheidet sich aber von beiden durch seine feststehende bisherige Nutzung. Unter *Industrieland* verstehen sich unbebaute Grundstücke, die im Bebauungsplan als reine Industrie- oder Gewerbegebiete ausgewiesen werden. Zu *Land für Verkehrszwecke* zählen alle unbebauten Grundstücke, die für Straßen, Parkplätze, Eisenbahnen und ähnliche Zwecke vorgesehen sind. Straßenland, das gewerblich genutzt werden soll (z. B. zur Aufstellung von Zeitungskiosken oder Verkaufsständen), zählt nicht zum Land für Verkehrszwecke, sondern zum baureifen Land. *Freiflächen* befinden sich zwar im Baugebiet der Gemeinde, sind jedoch nicht für eine Bebauung im üblichen Sinne vorgesehen. Vielmehr handelt es sich um Grünflächen, Parkanlagen, Sport-, Spiel- und Zeltplätze, die dem öffentlichen Gebrauch dienen. Werden Flächen, die bisher zu einem land- und forstwirtschaftlichen Betrieb gehörten, als Freiflächen ausgewiesen, aber weiter land- und forstwirtschaftlich genutzt, so sind diese Flächen als land- und forstwirtschaftliches Vermögen anzusehen.

Für die Bezeichnung der *Art des Baugebietes* gilt die überwiegende Verwendungsart bzw. die Lage des veräußerten Grundstückes nach dem Flächennutzungsplan bzw. die ortsübliche Auffassung. Eine genaue Abgrenzung zwischen den verschiedenen Baugebieten ist jedoch mitunter schwierig. Im Allgemeinen lässt sich folgende Unterteilung vornehmen:

Geschäftsgebiete sind Flächen, auf denen überwiegend Gewerbe- und Handelsbetriebe sowie zentrale Einrichtungen der Wirtschaft und Verwaltung siedeln.

- In *Geschäftsgebieten*, die mit einem *Wohngebiet gemischt* sind, finden sich sowohl Wohngebäude als auch Gewerbebetriebe (z. B. Einzelhandelsbetriebe, Restaurants).
- *Wohngebiete* werden ausschließlich für Wohnzwecke genutzt. Der Ausweis in den Bebauungsplänen erfolgt als Wohnbauflächen. Bei einer offenen Bauweise umfassen sie auch große Flächen von Rohbauland.
- In *Industriegebieten* befinden sich nur Gewerbebetriebe, deren Ansiedlung in anderen Baugebieten unzulässig ist.
- *Dorfgebiete* werden hauptsächlich zur Unterbringung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe genutzt. Darüber hinaus stehen sie für Wohnzwecke zur Verfügung.

Die Einstufung der Gemeinden in die zugehörige *Gemeindegrößenklasse* wird entsprechend der Bevölkerungszahl durchgeführt:

	unter	2 000	Einwohner
2 000	bis unter	5 000	Einwohner
5 000	bis unter	10 000	Einwohner
10 000	bis unter	20 000	Einwohner
20 000	bis unter	50 000	Einwohner
50 000	bis unter	100 000	Einwohner
		100 000	und mehr Einwohner

Methodische Hinweise

Die Ergebnisse der Statistik der Kaufwerte für Bauland stellen hinsichtlich der in den Tabellen aufgelisteten Kauffälle, der veräußerten Flächen und der Kaufsummen in der jeweiligen Gliederung Summen dar. Bezüglich der Kaufwerte werden flächenbezogene Durchschnitte für den relevanten Zeitabschnitt aufgezeigt. Zudem werden, unter Berücksichtigung der statistischen Geheimhaltung, teilweise die niedrigsten bzw. höchsten Kaufwerte angegeben. Es ist zu beachten, dass es vereinzelt aufgrund von Rundungen zu Abweichungen in den Summen kommen kann.

Die ausgewiesenen Zahlen können jedoch nur bedingt einen Anhaltspunkt für das allgemeine Preisniveau der unbebauten Grundstücke vermitteln, da weitere Einflussfaktoren (z. B. Standort, Lage, Beschaffenheit oder Nutzungsmöglichkeiten) eine wesentliche Rolle.

Für die zeitliche Zuordnung der Kauffälle ist der Zeitpunkt des Vertragsabschlusses maßgebend. Die Darstellung der Daten erfolgt zum Gebietsstand 1. Januar 2010.

Ergebnisse

Im vergangenen Jahr wechselten bei 3 334 Verkäufen fast neun Millionen Quadratmeter an Bauland zu einem Gesamtwert von rund 193 Millionen € den Besitzer. Folglich ergab sich ein durchschnittlicher Preis von 22,23 € je Quadratmeter. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und dem Verhandlungsgeschick der Vertragspartner reichte der tatsächliche Quadratmeterpreis von zehn Cent für Verkehrsflächen im Vogtlandkreis bis zu 3 034 € für baureifes Land in der Stadt Dresden.

Fast 51 Prozent der Flächen an baureifem Land wurden im Direktionsbezirk Chemnitz veräußert. Im Schnitt brachte hier der Quadratmeter 16,26 €. Die verbleibenden 30 bzw. 19 Prozent entfielen auf die Direktionsbezirke Dresden und Leipzig, wo allerdings der durchschnittliche Kaufpreis mit 39,25 und 66,47 € wesentlich höher lag. Die flächen- und anzahlmäßig (jeweils 80 Prozent) meisten Veräußerungen an Rohbauland kamen ebenfalls im Raum Chemnitz (10,80 €/m²) zustande. Lediglich fünf Prozent der unerschlossenen Flächen wurden in den Landkreisen Leipzig, Nordsachsen sowie der Stadt Leipzig zu rund 11 € je Quadratmeter verkauft. Im Direktionsbezirk Dresden brachte diese Baulandart hingegen 54 € pro Quadratmeter.

Bei der Betrachtung auf Kreisebene existierten sehr große Preisunterschiede. In Abhängigkeit der Lage der Grundstücke betrug der durchschnittliche Quadratmeterpreis für baureifes Land in Städten wie Dresden rund 108 €, in Leipzig 87 € und in Chemnitz 48 €. Im Gegensatz dazu kostete der Quadratmeter dieser Baulandart im Landkreis Görlitz nur 8 €, in Mittelsachsen sogar nur 2 €. Um die 30 € zahlte man hingegen im Vogtlandkreis sowie in den Landkreisen Zwickau und Nordsachsen.

Eine besonders große Nachfrage herrschte im letzten Jahr nach erschlossenem Bauland in Wohn- und Dorfgebieten. Insgesamt wurden dabei Flächen von 1,7 bzw. 2,4 Millionen Quadratmetern bei einer Preisspanne von zehn Cent bis 2 586 € übereignet. Relativ gering war hingegen das Interesse an baureifem Land in Industrie- und Geschäftsgebieten (ein bzw. sieben Prozent der Gesamtfläche), wobei der Quadratmeter im Schnitt 10 und 38 € kostete.

Die Grundstücksgröße bei baureifem Land bewegte sich in 44 Prozent der Fälle zwischen 500 und 1 000 Quadratmetern. Rund 23 Prozent der Verkäufe betraf Flächen von 1 000 bis 3 000 Quadratmeter. Auf ein annähernd gleiches Interesse stießen dagegen Bauplätzen von 100 bis 300 (zehn Prozent) sowie über 3 000 Quadratmetern (sieben Prozent).

Abb. 1 Kauffälle für Bauland in Sachsen 1996 bis 2009 nach Baulandarten

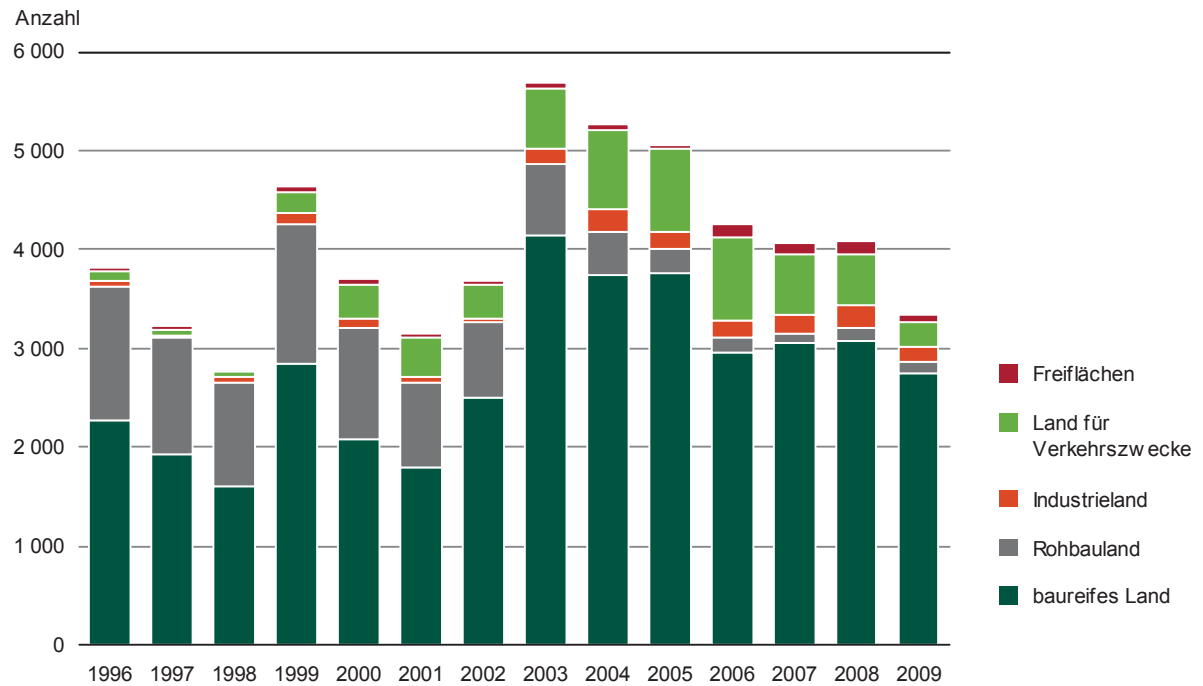
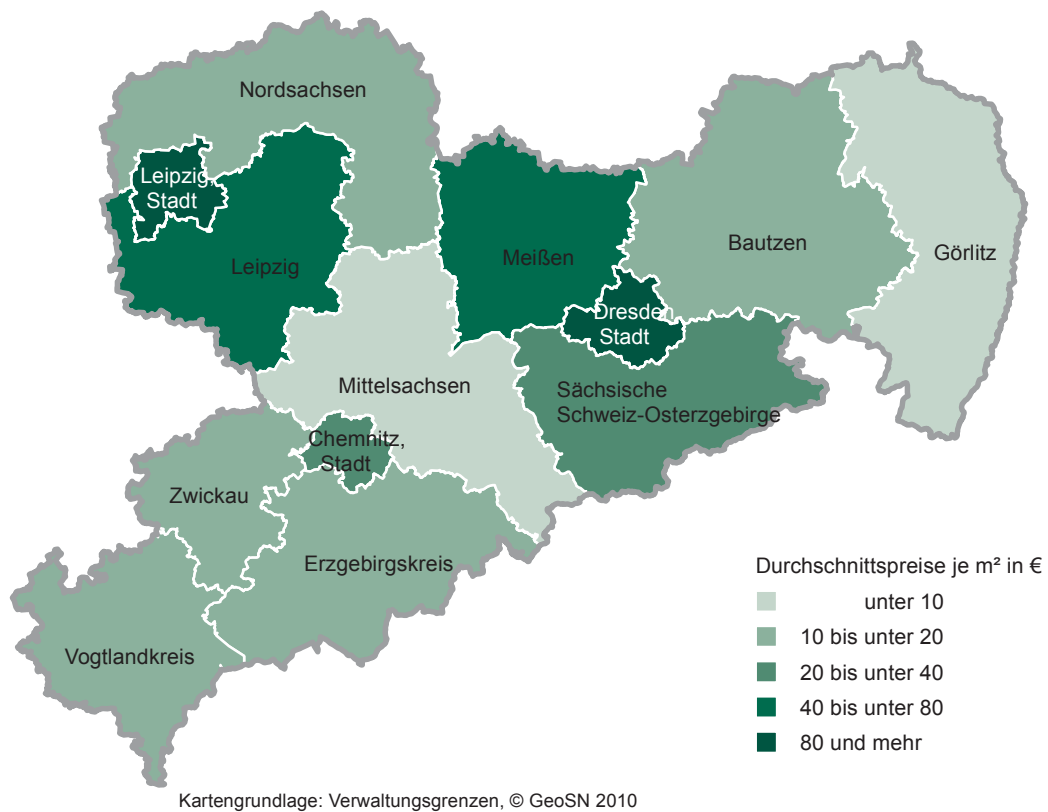


Abb. 2 Kaufwerte für Bauland 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
Gebietsstand: 1. Januar 2010



1. Kaufwerte für Bauland 2009 nach Baulandarten sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen

Merkmal	Einheit	Baulandart			
		insgesamt	davon		
			baureifes Land	Rohbau-land	sonstiges Bauland

Insgesamt

Kauffälle	Anzahl	3 334	2 741	122	471
Fläche	1 000 m²	8 682	5 035	486	3 161
Kaufsumme	1 000 €	192 970	165 624	8 429	18 917
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	22,23	32,89	17,33	5,98
Niedrigster Preis	€ je m²	0,10	0,10	0,86	0,10
Höchster Preis	€ je m²	3 034,48	3 034,48	111,60	375,00

Direktionsbezirk Chemnitz

Kauffälle	Anzahl	1 360	1 013	98	249
Fläche	1 000 m²	5 399	2 561	388	2 450
Kaufsumme	1 000 €	56 065	41 655	4 194	10 216
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	10,38	16,26	10,80	4,17

Chemnitz, Stadt

Kauffälle	Anzahl	261	240	.	.
Fläche	1 000 m ²	568	367	.	.
Kaufsumme	1 000 €	20 663	17 653	.	.
Durchschnittlicher Preis	€ je m ²	36,36	48,06	12,04	.

Erzgebirgskreis

Kauffälle	Anzahl	262	194	14	54
Fläche	1 000 m ²	618	300	64	254
Kaufsumme	1 000 €	8 960	6 422	534	2 003
Durchschnittlicher Preis	€ je m ²	14,50	21,42	8,37	7,87

Mittelsachsen

Kauffälle	Anzahl	306	182	26	98
Fläche	1 000 m ²	2 857	1 403	31	1 423
Kaufsumme	1 000 €	4 966	3 099	195	1 672
Durchschnittlicher Preis	€ je m ²	1,74	2,21	6,40	1,17

Vogtlandkreis

Kauffälle	Anzahl	170	113	.	.
Fläche	1 000 m ²	515	195	.	.
Kaufsumme	1 000 €	7 633	5 655	.	.
Durchschnittlicher Preis	€ je m ²	14,83	29,03	5,41	6,27

Noch: 1. Kaufwerte für Bauland 2009 nach Baulandarten sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen

Merkmal	Einheit	Baulandart			
		insgesamt	davon		
			baureifes Land	Rohbau-land	sonstiges Bauland
Zwickau					
Kauffälle	Anzahl	361	284	34	43
Fläche	1 000 m²	842	297	108	437
Kaufsumme	1 000 €	13 843	8 825	1 436	3 583
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	16,44	29,74	13,32	8,19
Direktionsbezirk Dresden					
Kauffälle	Anzahl	985	829	16	140
Fläche	1 000 m²	1 982	1 486	73	423
Kaufsumme	1 000 €	68 394	58 322	3 964	6 108
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	34,51	39,25	54,04	14,45
Dresden, Stadt					
Kauffälle	Anzahl	363	319	6	38
Fläche	1 000 m²	443	333	46	64
Kaufsumme	1 000 €	43 467	36 100	3 830	3 536
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	98,16	108,48	83,57	55,11
Bautzen					
Kauffälle	Anzahl	141	106	.	.
Fläche	1 000 m²	474	377	.	.
Kaufsumme	1 000 €	5 513	4 290	.	.
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	11,62	11,38	.	12,70
Görlitz					
Kauffälle	Anzahl	141	125	.	.
Fläche	1 000 m²	479	407	.	.
Kaufsumme	1 000 €	3 711	3 439	.	.
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	7,75	8,46	.	3,51
Meißen					
Kauffälle	Anzahl	50	50	-	-
Fläche	1 000 m²	39	39	-	-
Kaufsumme	1 000 €	2 656	2 656	-	-
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	68,55	68,55	-	-

Noch: 1. Kaufwerte für Bauland 2009 nach Baulandarten sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen

Merkmal	Einheit	Baulandart			
		insgesamt	davon		
			baureifes Land	Rohbau-land	sonstiges Bauland

Sächsische Schweiz-Osterzgebirge					
Kauffälle	Anzahl	290	229	7	54
Fläche	1 000 m²	547	331	20	196
Kaufsumme	1 000 €	13 047	11 837	71	1 139
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	23,84	35,76	3,53	5,81

Direktionsbezirk Leipzig					
Kauffälle	Anzahl	989	899	8	82
Fläche	1 000 m²	1 301	988	25	289
Kaufsumme	1 000 €	68 512	65 647	272	2 592
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	52,66	66,47	11,02	8,98

Leipzig, Stadt					
Kauffälle	Anzahl	472	455	-	17
Fläche	1 000 m²	564	515	-	49
Kaufsumme	1 000 €	45 422	44 915	-	508
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	80,47	87,21	-	10,27

Leipzig					
Kauffälle	Anzahl	290	267	.	.
Fläche	1 000 m²	264	230	.	.
Kaufsumme	1 000 €	14 008	13 696	.	.
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	53,08	59,64	.	9,66

Nordsachsen					
Kauffälle	Anzahl	227	177	.	.
Fläche	1 000 m²	473	243	.	.
Kaufsumme	1 000 €	9 082	7 037	.	.
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	19,21	28,96	12,52	8,59

2. Kaufwerte für Bauland 2009 nach Baulandarten und Baugebieten

Merkmal	Einheit	Baulandart			
		insgesamt	davon		
			baureifes Land	Rohbau-land	sonstiges Bauland
Geschäftsgebiet					
Kauffälle	Anzahl	110	107	.	.
Fläche	1 000 m²	401	370	.	.
Kaufsumme	1 000 €	14 294	14 236	.	.
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	35,63	38,48	.	.
Niedrigster Preis	€ je m²	0,18	1,53	.	.
Höchster Preis	€ je m²	749,32	749,32	.	.
Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt					
Kauffälle	Anzahl	335	315	.	.
Fläche	1 000 m²	616	461	.	.
Kaufsumme	1 000 €	23 325	22 775	.	.
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	37,89	49,42	.	2,94
Niedrigster Preis	€ je m²	0,27	0,27	.	0,42
Höchster Preis	€ je m²	3 034,48	3 034,48	.	35,64
Wohngebiet					
Kauffälle	Anzahl	1 997	1 832	46	119
Fläche	1 000 m²	2 087	1 744	197	146
Kaufsumme	1 000 €	122 598	114 557	5 237	2 804
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	58,73	65,68	26,63	19,14
Niedrigster Preis	€ je m²	0,20	0,20	1,40	0,50
Höchster Preis	€ je m²	2 586,21	2 586,21	111,60	375,00
Industriegebiet					
Kauffälle	Anzahl	164	7	20	137
Fläche	1 000 m²	1 546	58	106	1 381
Kaufsumme	1 000 €	15 616	590	1 434	13 593
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	10,10	10,09	13,53	9,84
Niedrigster Preis	€ je m²	0,23	5,00	3,99	0,23
Höchster Preis	€ je m²	73,00	40,00	30,24	73,00
Dorfgebiet					
Kauffälle	Anzahl	728	480	52	196
Fläche	1 000 m²	4 032	2 402	175	1 456
Kaufsumme	1 000 €	17 137	13 466	1 635	2 036
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	4,25	5,61	9,37	1,40
Niedrigster Preis	€ je m²	0,10	0,10	0,86	0,10
Höchster Preis	€ je m²	950,70	950,70	85,00	319,86

3. Kaufwerte für Bauland 2009 nach Baulandarten und Gemeindegrößenklassen

Merkmal	Einheit	Baulandart			
		insgesamt	davon		
			baureifes Land	Rohbau-land	sonstiges Bauland

Gemeinden bis unter 2 000 Einwohner					
Kauffälle	Anzahl	121	96	6	19
Fläche	1 000 m ²	332	245	11	77
Kaufsumme	1 000 €	2 750	2 131	63	556
Durchschnittlicher Preis	€ je m ²	8,27	8,70	5,90	7,25
Niedrigster Preis	€ je m ²	0,10	0,10	3,00	0,25
Höchster Preis	€ je m ²	319,86	110,00	22,50	319,86

Gemeinden mit 2 000 bis unter 5 000 Einwohnern					
Kauffälle	Anzahl	548	385	31	132
Fläche	1 000 m ²	2 611	1 262	122	1 228
Kaufsumme	1 000 €	15 768	11 348	992	3 427
Durchschnittlicher Preis	€ je m ²	6,04	9,00	8,16	2,79
Niedrigster Preis	€ je m ²	0,12	0,12	0,86	0,18
Höchster Preis	€ je m ²	324,07	324,07	35,00	30,00

Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern					
Kauffälle	Anzahl	478	349	28	101
Fläche	1 000 m ²	1 847	1 199	58	590
Kaufsumme	1 000 €	13 364	11 029	433	1 901
Durchschnittlicher Preis	€ je m ²	7,23	9,20	7,42	3,22
Niedrigster Preis	€ je m ²	0,10	0,15	2,80	0,10
Höchster Preis	€ je m ²	153,85	153,85	23,80	43,00

Gemeinden mit 10 000 bis unter 20 000 Einwohnern					
Kauffälle	Anzahl	474	376	12	86
Fläche	1 000 m ²	991	606	32	353
Kaufsumme	1 000 €	18 304	15 168	304	2 832
Durchschnittlicher Preis	€ je m ²	18,47	25,04	9,50	8,02
Niedrigster Preis	€ je m ²	0,15	0,15	5,07	0,27
Höchster Preis	€ je m ²	950,70	950,70	24,10	42,32

Gemeinden mit 20 000 bis unter 50 000 Einwohnern					
Kauffälle	Anzahl	429	361	16	52
Fläche	1 000 m ²	803	334	55	413
Kaufsumme	1 000 €	22 564	19 495	830	2 239
Durchschnittlicher Preis	€ je m ²	28,11	58,39	14,98	5,42
Niedrigster Preis	€ je m ²	0,34	0,34	1,14	0,42
Höchster Preis	€ je m ²	670,93	670,93	23,00	35,64

Noch: 3. Kaufwerte für Bauland 2009 nach Baulandarten und Gemeindegrößenklassen

Merkmal	Einheit	Baulandart			
		insgesamt	davon		
			baureifes Land	Rohbau-land	sonstiges Bauland

Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern

Kauffälle	Anzahl	188	160	.	.
Fläche	1 000 m ²	522	175	.	.
Kaufsumme	1 000 €	10 669	7 784	.	.
Durchschnittlicher Preis	€ je m ²	20,43	44,57	14,38	8,14
Niedrigster Preis	€ je m ²	0,52	0,52	8,77	0,77
Höchster Preis	€ je m ²	604,40	604,40	26,18	29,40

Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern

Kauffälle	Anzahl	1 096	1 014	.	.
Fläche	1 000 m ²	1 576	1 215	.	.
Kaufsumme	1 000 €	109 552	98 668	.	.
Durchschnittlicher Preis	€ je m ²	69,53	81,20	28,45	32,37
Niedrigster Preis	€ je m ²	0,62	2,00	1,40	0,62
Höchster Preis	€ je m ²	3 034,48	3 034,48	111,60	375,00

4. Kaufwerte für Bauland 2009 nach Baulandarten und Grundstücksgrößenklassen

Merkmal	Einheit	Baulandart			
		insgesamt	davon		
			baureifes Land	Rohbau-land	sonstiges Bauland
Grundstücksgröße 100 bis unter 300 m²					
Kauffälle	Anzahl	414	276	13	125
Fläche	1 000 m²	79	54	2	23
Kaufsumme	1 000 €	4 944	4 590	22	333
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	62,29	85,36	8,73	14,40
Niedrigster Preis	€ je m²	0,10	0,12	3,00	0,10
Höchster Preis	€ je m²	3 034,48	3 034,48	20,00	375,00
Grundstücksgröße 300 bis unter 500 m²					
Kauffälle	Anzahl	505	440	6	59
Fläche	1 000 m²	204	179	3	23
Kaufsumme	1 000 €	15 108	14 737	18	353
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	73,94	82,22	7,10	15,65
Niedrigster Preis	€ je m²	0,10	0,27	3,81	0,10
Höchster Preis	€ je m²	749,32	749,32	14,09	186,05
Grundstücksgröße 500 bis unter 1 000 m²					
Kauffälle	Anzahl	1 302	1 216	22	64
Fläche	1 000 m²	915	856	16	43
Kaufsumme	1 000 €	62 579	61 868	229	483
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	68,40	72,29	13,96	11,32
Niedrigster Preis	€ je m²	0,10	0,31	2,00	0,10
Höchster Preis	€ je m²	556,16	556,16	26,18	243,00
Grundstücksgröße 1 000 bis unter 3 000 m²					
Kauffälle	Anzahl	744	623	39	82
Fläche	1 000 m²	1 147	939	67	141
Kaufsumme	1 000 €	49 569	46 666	992	1 910
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	43,21	49,70	14,80	13,52
Niedrigster Preis	€ je m²	0,10	0,10	0,86	0,18
Höchster Preis	€ je m²	1 092,50	1 092,50	36,71	319,86
Grundstücksgröße 3 000 m² und mehr					
Kauffälle	Anzahl	369	186	42	141
Fläche	1 000 m²	6 337	3 007	398	2 931
Kaufsumme	1 000 €	60 771	37 763	7 169	15 838
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	9,59	12,56	18,01	5,40
Niedrigster Preis	€ je m²	0,12	0,12	1,14	0,18
Höchster Preis	€ je m²	348,69	348,69	111,60	131,85

5. Kaufwerte für Bauland 2009 nach Baulandarten und Preisklassen

Merkmal	Einheit	Baulandart			
		insgesamt	davon		
			baureifes Land	Rohbau-land	sonstiges Bauland
Preis unter 5 € je m²					
Kauffälle	Anzahl	475	217	24	234
Fläche	1 000 m²	4 412	2 222	124	2 066
Kaufsumme	1 000 €	5 041	2 314	411	2 316
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	1,14	1,04	3,31	1,12
Preis 5 € bis unter 10 € je m²					
Kauffälle	Anzahl	226	109	33	84
Fläche	1 000 m²	950	223	158	569
Kaufsumme	1 000 €	6 449	1 569	1 122	3 758
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	6,79	7,02	7,12	6,60
Preis 10 € bis unter 15 € je m²					
Kauffälle	Anzahl	205	146	20	39
Fläche	1 000 m²	506	285	41	180
Kaufsumme	1 000 €	6 101	3 576	489	2 036
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	12,07	12,54	11,98	11,34
Preis 15 € bis unter 25 € je m²					
Kauffälle	Anzahl	368	282	33	53
Fläche	1 000 m²	617	391	87	139
Kaufsumme	1 000 €	11 732	7 466	1 583	2 683
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	19,01	19,07	18,19	19,34
Preis 25 € bis unter 50 € je m²					
Kauffälle	Anzahl	698	655	7	36
Fläche	1 000 m²	1 006	797	37	173
Kaufsumme	1 000 €	34 283	28 151	1 123	5 008
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	34,07	35,34	30,43	29,00
Preis 50 € bis unter 100 € je m²					
Kauffälle	Anzahl	804	786	.	.
Fläche	1 000 m²	689	640	.	.
Kaufsumme	1 000 €	48 824	45 382	.	.
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	70,91	70,88	.	66,61
Preis 100 € je m² und mehr					
Kauffälle	Anzahl	558	546	.	.
Fläche	1 000 m²	502	476	.	.
Kaufsumme	1 000 €	80 541	77 166	.	.
Durchschnittlicher Preis	€ je m²	160,34	162,14	.	175,41

Herausgeber:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Redaktion:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Gestaltung und Satz:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Druck:
Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste
Redaktionsschluss:
September 2010
Bezug:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz
Telefon: +49 3578 33-1424
Fax: +49 3578 33-1598
E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de
www.statistik.sachsen.de/shop

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinarbeit des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2010
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1435-8786